© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Baker, J. G., On the geographical distribution of ferns. (Transact. Linn. Soc. XXVI. 1868. p. 305—352.)
— —, Revision on the genera and species of herbaceous capsular gamophyllous Liliaceae. (Journ. Linn. Soc. Bot. XI. 1870. p. 349—436.)
— —, A new synopsis of all the known Lilies. (Garden. Chronicle. 1871. p. 104, 201—202, 479—480, 708—709, 903, 1033—1035, 1164—1165, 1325, 1422.)
— —, Revision oft the genera and species of Scilleae and Chlorogaleae. (Journ. Linn. Soc. Bot. XIII. 1872/73. p. 209—292.)
— —, On the Alliums of India, China and Japan. (Journ. of Bot. XII 1874. p. 289—295.)
— —, Revision of the genera and species of Tulipeae. (Journ. Linn. Soc. Bot. XIV. 1876. p. 211—310.)
— —, Revision of the genera and species of Asparagaceae. (l. c. p. 508—632.)
— —, Revision of the genera and species of Anthericeae and Eriospermeae. (l. c. XV. 1877. p. 253—363.)
— —, Systema Iridacearum. (l. c. XVI. 1878. p. 61—180).
— —, and Moore, S. L. M., A Contribution to the Flora of Northern China. (l. c. XVII. 1879. p. 375—390.)
— —, A Synopsis of Colchicaceae and the aberrant tribes of Liliaceae. (l. c. p. 405—510.) (Fortsetzung folgt.)

Botanische Gärten und Institute.

Kny, L., Das pflanzenphysiologische Institut der landwirthschaftlichen Hochchule in Berlin. (Sep.-Abdr. a. d. Verhandl. des botan. Ver. der Prov. Brandenb. XXII.) 8. 12. pp. Berlin 1880.

Das genannte Institut, im Jahre 1873 als Universitäts-Institut ins Leben gerufen, ist Ostern 1880 durch Uebereinkunft der beiden Ministerien für Landwirthschaft und für Unterricht mit dem in dem Neubau der landwirthschaftlichen Hochschule eingerichteten botanisch-mikroskopischen Laboratorium facultativ vereinigt worden.

Das Institut enthält:

I. Einen durch 5 nach Norden gelegene grosse Fenster erleuchteten Saal, in welchem sich 20 bequeme Arbeitsplätze an eben so viel Tischen beschaffen lassen.
II. Das Zimmer des Dirigenten.
III. Ein Zimmer für chemische Arbeiten.
IV. Ein grosses Eckzimmer mit 2 nach Norden und 2 nach Osten gerichteten Fenstern, als Arbeitszimmer für den Assistenten und für die weiter vorgeschrittenen Practicanten.
V. u. VI. Zwei Zimmer für physiologische Arbeiten.
VII. u. VIII. Ein Gewächshaus mit warmer und kalter Abtheilung, enthaltend Pflanzen von hervorragendem anatomischem, entwicklungsgeschichtlichem und physiologischem Interesse.
IX. Ein Lehrherbar in einem 6 m breiten Schranke, zur Zeit 96 Cartons.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

X. eine physiologische Lehrsammlung mit folgenden Kategorien:
1) Vegetationsmedien, vorläufig repräsentirt durch eine Zusammenstellung der wichtigsten Gesteinsarten.
2) Einfluss der Nährstoffe auf Entwickelung und Vertheilung der Pflanzen.
3) Pflanzen mit eigenartiger Ernährung.
4) Wanderung und Aufspeicherung plastischer Stoffe.
5) Einfluss innerer Ursachen auf Wachsthum und Neubildung.
6) Einfluss des Lichtes auf die Vegetation.
7) Einfluss der Wärme auf die Vegetation.
8) Einfluss von Licht und Bodenfeuchtigkeit auf die Vegetation.
9) Einfluss der Berührung fester Körper auf die Vegetation.
10) Einfluss der Schwerkraft auf die Vegetation.
11) Reizbare und periodisch bewegliche Pflanzen.
12) Geschlechtliche Fortpflanzung.
13) Variabilität.
14) Beschädigungen durch mechanische Ursachen und deren Heilung.
15) Gallen.
16) Pflanzenkrankheiten.

XI. Morphologische Lehrsammlung.
1) Wurzel.
2) Stamm.
3) Blatt.
4) Trichome und Emergenzen.
5) Achselknospen.
6) Adventivknospen.
7) Blütenstände.
8) Blüten.
9) Früchte.
10) Samen.
11) Keimpflanzen.
12) Bildungsabweichungen.

XII. Kryptogamische Lehrsammlung. Bisher am weitesten gediehen. Sanio (Lyck).

Gelehrte Gesellschaften.

Bericht über die am 5. Januar 1881 stattgefundene Sitzung der k. k. zoolog.-botan. Gesellschaft in Wien:

Freiherr **Felix von Thümen** empfiehlt Salicylsäure in concentrirter, wässeriger Lösung als Conservirungsmittel für Pflanzen, indem das Chlorophyll nur wenig verändert wird. Die Versuche wurden mit Rhododendron ferrugineum gemacht; bei weichblättrigen Formen zeigt sich ein Schlaffwerden der Blätter.

Prof. **Ern. Ráthay** übergibt eine Arbeit über autöcische und heteröcische Uredineen.

Prof. **W. Voss** sendet eine Skizze des Lebens und Wirkens des Naturforschers **J. C. Scopoli** ein.

Annales de la Soc. d'agric., hist. nat. et arts utiles de Lyon. Sér. V. T. II. [1879.] 8. CXXXIV et 1056 pp. et pl. Lyon (Georg), Paris (Baillière et fils.) 1881.

Atti della R. Accad. delle scienze di Torino. Vol. XV. disp. 8a. (giugno 1880.) 8. p. 775—900. Torino 1880.

Bericht, XXVI. u. XXVII., des Ver. f. Naturk. zu Cassel über die Vereinsjahre v. 18. April 1878 bis dahin 1880, erstattet von E. Gerland. 8. Cassel (Freyschmidt, in Comm.) 1881. M. 2.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Botanisches Centralblatt

Jahr/Year: 1881

Band/Volume: 5

Autor(en)/Author(s): Sanio C. [Karl] Gustav

Artikel/Article: Botanische Gärten und Institute 158-159